



***Jahresbericht zu den fünf
wichtigsten Ausführungsplätzen
im Jahre 2021***

INHALTSVERZEICHNIS

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Einleitung | 3 |
| 2 | Informationen zu den fünf Ausführungsplätzen..... | 3 |
| 3 | Ausführungskriterien..... | 3 |
| 4 | Informationen zur Ausführungsqualität..... | 4 |
| 5 | Interessenkonflikte..... | 4 |
| 6 | Abkommen und Rebates mit Drittparteien | 5 |
| 7 | Unterscheidung der Auftragsausführung je nach Kundeneinstufung..... | 5 |
| | Übersicht 1: Kleinanleger nach Ausführungsplätzen | 6 |
| | Übersicht 2: Institutionelle Anleger nach Ausführungsplätzen | 7 |
| | Übersicht 3: Kleinanleger nach Brokern..... | 8 |
| | Übersicht 4: Institutionelle Anleger nach Brokern | 9 |

1. Einleitung

Die Jahresmitteilung zu den wichtigsten Ausführungsplätzen ist von allen Banken und Finanzinstituten, welche Wertpapieraufträge sammeln und übermitteln oder aber für Kunden ausführen von der RTS 28 (EU VO 2017/576) gefordert.

Die Raiffeisen Landesbank AG (RLB) publiziert den Bericht zu den fünf wichtigsten Handelsplätzen, der Geschäftsfälle, welche im Jahre 2021 über sie abgewickelt wurden. Dabei werden die Aufträge der Kleinanleger der RLB und der Raiffeisenkassen erfasst und entsprechend nach den Ausführungsplätzen gegliedert.

Der Großteil der Wertpapieraufträge werden über Broker an die jeweiligen Ausführungsplätze übermittelt, deshalb werden zwei Tabellenanhänge erstellt:

- eine Tabelle beinhaltet die Broker, an welche die Aufträge übermittelt werden
- die zweite die jeweiligen Ausführungsplätze, an welche die Aufträge übermittelt worden sind.

Beide Tabellen geben die fünf wichtigsten Intermediäre nach Volumen an.

Gleichzeitig werden die Ausführungsqualität im Einklang zum Art. 27 der RL 2014/65/EU (MiFid II) und des Art. 65 (6) der Delegierten Verordnung 2017/565 angeführt. Beide Artikel finden in der Delegierten Verordnung (EU) 2017/576 (RTS 28) ihren Widerhall.

2. Informationen zu den fünf Ausführungsplätzen

Im Anhang finden sich die Informationen zu den fünf wichtigsten Ausführungsplätzen für jede Kategorie von Finanzinstrumenten für das Jahr 2021. Als Berechnungsbasis wird das gesamte Volumen an Wertpapieraufträgen, welche durch die RLB an die verschiedenen Handelsplätze im Rahmen der a) Annahme und Übermittlung von Aufträgen b) Ausführung von Aufträgen im Namen von Kunden und c) der Portfolio-Verwaltung (Raiffeisen Landesbank) ausgeführt werden, verwendet.

3. Ausführungskriterien

Die Raiffeisen Landesbank wendet, unabhängig von der angewandten Wertpapierdienstleistung, dieselben Kriterien bei der Priorisierung der Ausführungsplätze an. Während bei der Ausführung von Aufträgen für Kunden diese Kriterien zu einer unweigerlichen Priorisierung führen, welcher die Raiffeisen Landesbank folgt, mündet bei der Annahme und Übermittlung von Aufträgen diese Analyse nur in Ausführungsvorschlägen, welche die Kunden effektiv annehmen oder variieren können.

Die wesentlichen Auswahlkriterien zur Erarbeitung einer Priorisierungsliste der Ausführungsplätze pro Wertpapiergattung sind die Folgenden:

- Das Gesamtpreisniveau für den Kunden (billigster Preis bei Ankauf, höchster Preis bei Verkauf):
 - Die historisch ermittelte Preishöhe sowie Verbindlichkeit der Preise und der zu Grund liegende Preisfeststellungsmechanismus¹;
 - Die historische Differenz zwischen durchschnittlichen Brief- und Geldkursen;
 - Transaktionskosten² an den Märkten wie Courtagen und Transaktionsentgelte sowie eventuelle Kosten Dritter;

¹ Jeder Betreiber von Handelsplätzen muss einmal jährlich einen Ausführungsbericht zu den Preiseingaben der Marktteilnehmer und den Ausführungspreisen bereitstellen

² Kosten, welche für die Ausführung von Handelsplätzen verrechnet werden (auf jedes Geschäft etc.)

- Sonstige Kosten wie Börsenplatzgebühren/handelsplatzspezifische Entgelte oder fremde Spesen³;
- Settlement- und Verwahrungsgebühren bzw. Transfergebühren⁴.
- Die Ausführungswahrscheinlichkeit:
 - Die Wahrscheinlichkeit, dass es an den jeweiligen Ausführungsplätzen auch zu Gesamtausführungen kommt, ohne dass es zu kostenproduzierende Teilausführungen kommt.
- Die Ausführungsgeschwindigkeit:
 - Der Automatisierungsgrad und die „normale“ durchschnittliche Geschwindigkeit der Ausführung und Bestätigung bei „Best Price“ Orders.
- Die Komplexität der Handelsphasen und Börsensegmente:
 - Ein ständiger Wechsel zwischen verschiedenen Handelsphasen (Auktions- und fortlaufender Handel), wiederkehrende Unterbrechungen des Handels sowie eine Vielzahl unterschiedlicher Börsensegmente erschweren das Verständnis für den Kunden teils erheblich.
- Der Ort des Handelsplatzes:
 - Innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums an einem anerkannten Ausführungsplatz oder außerhalb (außerbörslicher Handel).

Oben angeführte Kriterien werden gewichtet, um letzten Endes eine Prioritätenliste zu erhalten.

Für über Bloomberg handelbare Anleihen des Euromarktes werden die Preisangebote verschiedener Broker verglichen. Dabei spielen die Preisangebote genauso eine Rolle wie die Verlässlichkeit der Abrechnung.

4. Informationen zur Ausführungsqualität

Die Raiffeisen Landesbank hat zum Zweck der Erreichung einer bestmöglichen Ausführungsqualität für den Kunden folgende Maßnahmen getroffen:

- Auswahl der Ausführungsplätze an denen die Aufträge ausgeführt werden sollen,
- Auswahl der Broker, die eine bestmögliche Ausführungsqualität gewährleisten.

Zudem stimmt sich die Raiffeisen Landesbank mit den Ausführungsgrundsätzen der jeweiligen Broker ab und prüft die Vereinbarkeit mit den eigenen Ausführungsgrundsätzen.

Die Grundsätze der Auftragsausführung wurden zusammen mit den Internen Handelsregeln und dem Auszug der Preisbildungsrichtlinien auf der Homepage der Raiffeisen Landesbank veröffentlicht und können unter dem folgenden Link abgerufen werden:

<https://www.raiffeisen.it/de/landesbank/ueber-uns/investor-relations/mitteilungen-zur-mifid.html>

5. Interessenkonflikte

Es bestehen keinerlei enge Verbindungen noch Beteiligungen zwischen den Brokerfirmen und der Raiffeisen Landesbank.

³ Fixgebühren

⁴ Abrechnungskosten

6. Abkommen und Rebates mit Drittparteien

Die Raiffeisen Landesbank unterhält keinerlei Abkommen mit Brokern oder Ausführungsplätzen, welche zu Rebates oder anderen Vorteilen führen könnten.

7. Unterscheidung der Auftragsausführung je nach Kundeneinstufung

Den höchsten Kundenschutz stellte die Raiffeisen Landesbank nach wie vor hinsichtlich der Ausführung von Wertpapieraufträgen für Kleinanleger sicher. Im Verhältnis zu den Institutionellen Anlegern wurden oben aufgezeigte Kriterien im bilateralen Einverständnis eventuell abgeändert. Grundsätzlich aber galt und gilt auch hierbei: die kundengünstigste Ausführung ist jene, die für den jeweiligen Kunden das für ihn günstigste Gesamtergebnis bietet. Da die Ausführungsplätze der Institutionellen Anleger zu jenen der Kleinanleger variieren können (aufgrund der höheren Ausführungsvolumina), wurden 2021 ergänzend zu den oben angeführten Kriterien, zusätzliche verwendet. Diese Kriterien sind individuell mit den geeigneten Gegenparteien vertraglich vereinbart worden.

Übersicht 1: Kleinanleger nach Ausführungsplätzen

| Eigenkapitalinstrumente – Aktien und Aktienzertifikate (Tick-Größe/Liquiditätsbänder 5 und 6 - ab 2000 Geschäften pro Tag) | | | | | | |
|--|--------------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | Namen - MIC Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| DE EX | XETRA - XETR | 48% | 44% | 58% | 42% | 98% |
| US NM | NASDAQ (NMS) - XNMS | 17% | 11% | 52% | 48% | 99% |
| IT B1 | BLUE CHIPS S&P - XMIL | 14% | 13% | 53% | 47% | 100% |
| DE FR | FRANKFURT PARKETT - XFRA | 8% | 13% | 60% | 40% | 100% |
| US NY | NEW YORK - NYSE - XNYS | 8% | 10% | 60% | 40% | 97% |

| Eigenkapitalinstrumente – Aktien und Aktienzertifikate (Tick-Größe/Liquiditätsbänder 3 und 4 - zwischen 80 und 1999 Geschäften pro Tag) | | | | | | |
|---|--------------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | Namen - MIC Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| DE EX | XETRA - XETR | 47% | 39% | 52% | 48% | 99% |
| DE FR | FRANKFURT PARKETT - XFRA | 24% | 28% | 58% | 42% | 99% |
| US NY | NEW YORK - NYSE - XNYS | 10% | 6% | 59% | 41% | 100% |
| IT B2 | BLUE CHIPS NO S&P - XMIL | 10% | 12% | 57% | 43% | 97% |
| IT A1 | STAR EQUITIES - XMIL | 4% | 6% | 44% | 56% | 100% |

| Eigenkapitalinstrumente – Aktien und Aktienzertifikate (Tick-Größe/Liquiditätsbänder 1 und 2 - zwischen 0 und 79 Geschäften pro Tag) | | | | | | |
|--|--------------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | Namen - MIC Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| US NM | NASDAQ (NMS) - XNMS | 19% | 16% | 63% | 37% | 98% |
| DE FR | FRANKFURT PARKETT - XFRA | 17% | 18% | 55% | 45% | 100% |
| US NY | NEW YORK - NYSE - XNYS | 14% | 16% | 60% | 40% | 100% |
| CH SW | SWISS EXCHANGE - XSWX | 12% | 6% | 56% | 44% | 90% |
| DE EX | XETRA - XETR | 11% | 9% | 55% | 45% | 100% |

| Schuldtitle | | | | | | |
|--|-----------------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | Namen - MIC Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| IT O1 | DOM-MOT IT GOV CLEAN - MOTX | 61% | 56% | 37% | 63% | 57% |
| EUMIS | BLOOMBERG | 18% | 19% | 77% | 23% | 73% |
| IT O5 | EUR-MOT VANBON CLEAN | 7% | 6% | 84% | 16% | 36% |
| IT BO | BLOOMBERG | 6% | 0% | 58% | 42% | 0% |
| IT FM | FUORI MERCATO | 2% | 5% | 0% | 100% | 100% |

| Derivate | | | | | | |
|--|----------------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | Namen - MIC Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| IT K7 | ETC NOT LEV. - ETFB | 50% | 28% | 37% | 63% | 99% |
| DE EW | EUWAX - EUWX | 20% | 16% | 51% | 49% | 98% |
| DE XP | XETRA ETP - XETR | 14% | 10% | 45% | 55% | 66% |
| DE MU | MUENCHEN - XMUN | 4% | 4% | 55% | 45% | 100% |
| DE ST | STUTT GART BADEN-W. - XSTU | 3% | 11% | 13% | 87% | 100% |

| Börsengehandelte Produkte (Börsengehandelte Fonds, börsengehandelte Schuldverschreibungen & börsengehandelte Rohstoffprodukte) | | | | | | |
|--|----------------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | Namen/MIC Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| IT L2 | ETF EQUITY/COMMOD - ETFB | 65% | 74% | 76% | 24% | 99% |
| DE XF | XETRA ETF - XETR | 18% | 14% | 68% | 32% | 98% |
| DE FR | FRANKFURT PARKETT - XFRA | 5% | 3% | 67% | 33% | 100% |
| IT L1 | ETF - ETFB | 5% | 4% | 74% | 26% | 100% |
| IT L3 | ETF SHORT/STRUC IND - ETFB | 3% | 2% | 64% | 36% | 56% |

Übersicht 2: Institutionelle Anleger nach Ausführungsplätzen

| Schuldtitel | | | | | | |
|--|-------------------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | N | | | |
| Die fünf Handelsplätze, die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | Namen - MIC Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| IT O1 | DOM-MOT IT GOV CLEAN - MOTX | 87% | 85% | 91% | 9% | 100% |
| IT O2 | DOM-MOT IT GOV DIRTY | 4% | 1% | 75% | 25% | 100% |
| IT O5 | EUR-MOT VANBON CLEAN | 3% | 1% | 59% | 41% | 100% |
| IT BV | ITALIA MTS BONDIVISION - SSOB | 2% | 0% | 89% | 11% | 100% |
| EUMIS | BLOOMBERG | 1% | 1% | 95% | 5% | 100% |

Übersicht 3: Kleinanleger nach Brokern

| Eigenkapitalinstrumente – Aktien und Aktienzertifikate (Tick-Größe/Liquiditätsbänder 5 und 6 - ab 2000 Geschäften pro Tag) | | | | | | |
|---|----------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze (Broker), die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | LEI Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| Deutsche Bank AG | 7LWTFZYICNSX8D621K86 | 74% | 72% | 56% | 44% | 99% |
| Intesa SanPaolo | 2W8N8UU78PMDQKZENC08 | 19% | 21% | 53% | 47% | 100% |
| BNP Paribas Arbitrage | 6EWKU0FGVXSQQJHFGT48 | 7% | 6% | 58% | 42% | 97% |

| Eigenkapitalinstrumente – Aktien und Aktienzertifikate (Tick-Größe/Liquiditätsbänder 3 und 4 - zwischen 80 und 1999 Geschäften pro Tag) | | | | | | |
|---|----------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze (Broker), die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | LEI Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| Deutsche Bank AG | 7LWTFZYICNSX8D621K86 | 79% | 71% | 55% | 45% | 100% |
| Intesa SanPaolo | 2W8N8UU78PMDQKZENC08 | 17% | 24% | 51% | 49% | 98% |
| BNP Paribas Arbitrage | 6EWKU0FGVXSQQJHFGT48 | 4% | 4% | 54% | 46% | 97% |

| Eigenkapitalinstrumente – Aktien und Aktienzertifikate (Tick-Größe/Liquiditätsbänder 1 und 2 - zwischen 0 und 79 Geschäften pro Tag) | | | | | | |
|---|----------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze (Broker), die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | LEI Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| Deutsche Bank AG | 7LWTFZYICNSX8D621K86 | 92% | 82% | 57% | 43% | 99% |
| BNP Paribas Arbitrage | 6EWKU0FGVXSQQJHFGT48 | 5% | 5% | 63% | 37% | 84% |
| Intesa SanPaolo | 2W8N8UU78PMDQKZENC08 | 3% | 11% | 23% | 77% | 100% |

| Schuldtitel | | | | | | |
|---|----------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze (Broker), die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | LEI Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| Intesa SanPaolo | 2W8N8UU78PMDQKZENC08 | 49% | 84% | 49% | 51% | 93% |
| Barclays Bank | 2G5BKIC2CB69PRJH1W31 | 12% | 0% | 50% | 50% | 1% |
| Deutsche Bank AG | 7LWTFZYICNSX8D621K86 | 13% | 5% | 85% | 15% | 43% |
| Morgan Stanley Europe | 54930056FHW7G1WY08 | 4% | 0% | 57% | 43% | 0% |
| DZ Bank | 529900HNOAA1KXQU027 | 4% | 0% | 40% | 60% | 0% |

| Derivate | | | | | | |
|---|----------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze (Broker), die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | LEI Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| Intesa SanPaolo | 2W8N8UU78PMDQKZENC08 | 56% | 38% | 38% | 62% | 97% |
| Deutsche Bank AG | 7LWTFZYICNSX8D621K86 | 40% | 57% | 26% | 74% | 89% |
| BNP Paribas Arbitrage | 6EWKU0FGVXSQQJHFGT48 | 4% | 3% | 60% | 40% | 80% |

| Börsengehandelte Produkte (Börsengehandelte Fonds, börsengehandelte Schuldverschreibungen & börsengehandelte Rohstoffprodukte) | | | | | | |
|---|----------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | | | | |
| N | | | | | | |
| Die fünf Handelsplätze (Broker), die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | LEI Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| Intesa SanPaolo | 2W8N8UU78PMDQKZENC08 | 74% | 80% | 76% | 24% | 97% |
| Deutsche Bank AG | 7LWTFZYICNSX8D621K86 | 25% | 19% | 68% | 32% | 99% |
| BNP Paribas Arbitrage | 6EWKU0FGVXSQQJHFGT48 | 1% | 1% | 65% | 35% | 92% |

Übersicht 4: Institutionelle Anleger nach Brokern

| Schuldtitel | | | | | | |
|---|----------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Angabe, ob im Vorjahr im Durchschnitt < 1 Handelsgeschäft pro Geschäftstag ausgeführt wurde | | | N | | | |
| Die fünf Handelsplätze (Broker), die ausgehend vom Handelsvolumen am wichtigsten sind (in absteigender Reihenfolge nach Handelsvolumen) | LEI Kodex | Anteil des Handelsvolumens als Prozentsatz des gesamten Volumens in dieser Kategorie | Anteil der ausgeführten Aufträge als Prozentsatz aller Aufträge in dieser Kategorie | Prozentsatz passiver Aufträge | Prozentsatz aggressiver Aufträge | Prozentsatz gelenkter Aufträge |
| Intesa SanPaolo | 2W8N8UU78PMDQKZENC08 | 21% | 70% | 96% | 4% | 100% |
| Citigroup | 6TJCK1B7E7UTXP528Y04 | 13% | 3% | 89% | 11% | 100% |
| Unicredit | 549300TRUWO2CD2G5692 | 12% | 4% | 77% | 23% | 100% |
| Banca MPS | J4CP7MHCXR8DAQMKIL78 | 8% | 4% | 82% | 18% | 100% |
| Banco Bilbao Vizcaya | HB7FFAZI00MZ8PP80E26 | 8% | 2% | 69% | 31% | 100% |